

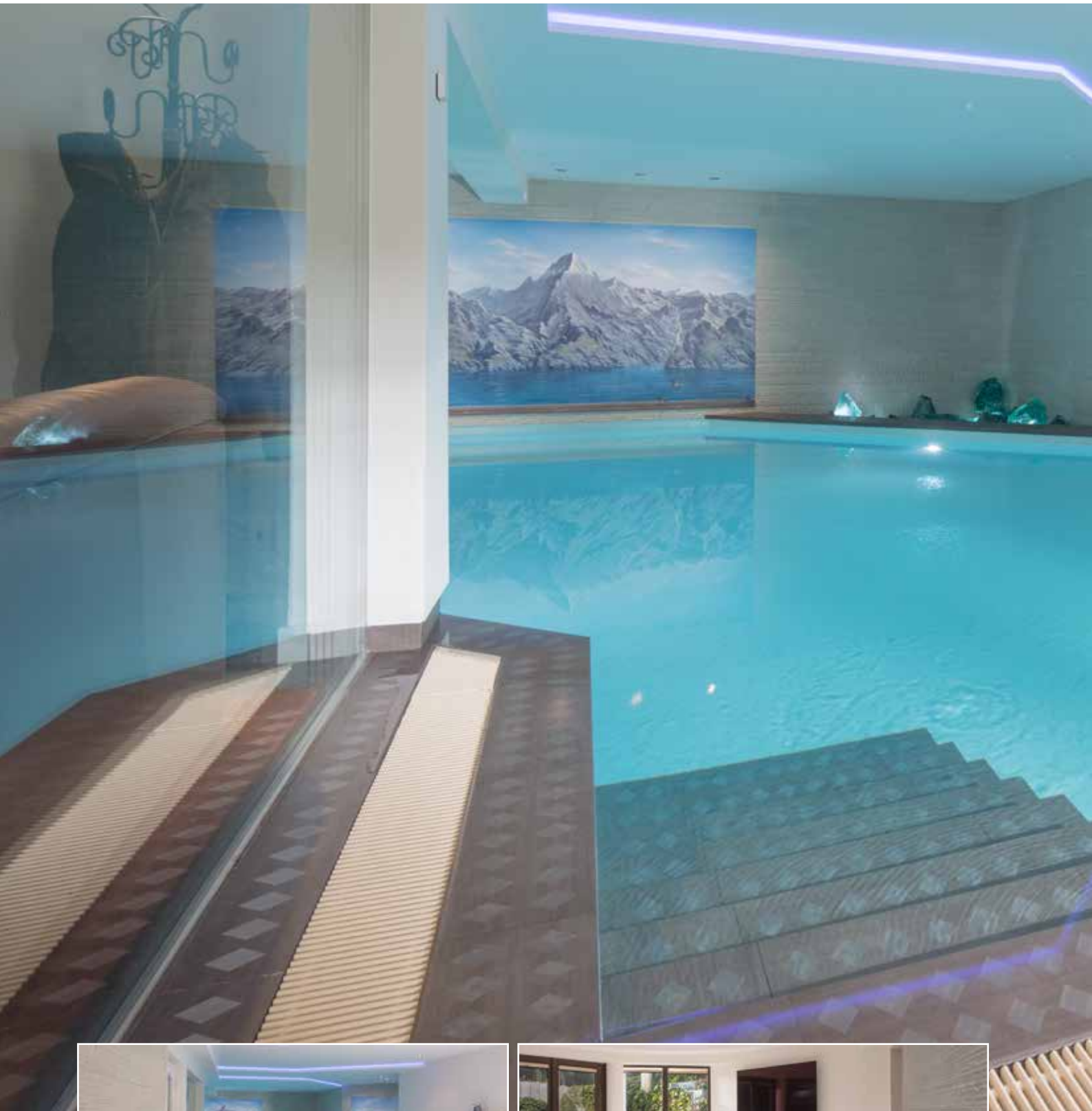


Eine alte Schwimmhalle wurde einer umfassenden Sanierung unterzogen und präsentiert sich jetzt in einem ganz neuen Outfit. Schon aus optischer Sicht ist die Anlage nicht mehr wiederzuerkennen.



PoolRelaunch

Die in die Jahre gekommene Schwimmhalle sollte technisch und gestalterisch auf den neuesten Stand gebracht werden. Ein bewährtes Pool-Expertenteam nahm sich der Aufgabe an.



Der vorhandene Whirlpool konnte aus technischen Gründen nicht im Boden versenkt werden. Stattdessen wurde er neu verkleidet. Der Whirlpool hängt über die Ospa-Schwimmbadtechnik an der Wasseraufbereitung des Pools dran und wird somit ständig mit aufbereitetem Poolwasser versorgt.



Der **polygonale Grundriss des Pools** blieb erhalten. Der Beckenkörper wurde aber wieder aufgebaut und mit **neuen Mosaiken** verkleidet

Ein erster Besichtigungstermin brachte schnell Klarheit: Mit einfachen Verschönerungsmaßnahmen war es nicht getan. Der Eigentümer einer in die Jahre gekommenen Schwimmhalle hatte Bernd Henskes von der Firma Marius Naturstein zu einem Gespräch eingeladen. Schon bei diesem ersten Termin kamen viele Mängel ans Licht. Der Bauherr ließ sich davon überzeugen, dass es bei ein paar einfachen Reparaturen nicht bleiben konnte. „Nach Verlassen der Schwimmhalle empfand ich es als sehr wohltuend, wieder frische Luft atmen zu können“, erzählt Bernd Henskes. „Was mich zu der Frage veranlasste, wie wohl die Klimatechnik in der Schwimmhalle konstruiert sei.“ Die Luft im Raum war drückend und abgestanden, und es machte keinen Spaß, sich länger als ein paar Minuten darin aufzuhalten. Wie sich später herausstellen sollte, wurde die Luft lediglich umgewälzt, aber keine Frischluft angesaugt. >>



Der Raum wurde außerdem bauphysikalisch aufgerüstet. Wände und Decke wurden mit Wärmedämmung und Dampfsperre verkleidet.

Bernd Henskes zog deshalb die Klimaexperten der Firma J.D.-Poolair hinzu. Das Herzstück der Poolair-Technik ist ein Gegenstrom-Plattenwärmetauscher mit Wärmerückgewinnung. Der Plattenwärmetauscher entzieht der Abluft die Wärmeenergie und fügt diese der Frischluft hinzu. Die Anlage garantiert damit sauerstoffreiche frische Luft in der Schwimmhalle, so dass man sich auch länger darin aufhalten möchte. Energiesparende EC-Ventilatoren und eine hohe Wärmerückgewinnungsrate garantieren lange Lebensdauer bei niedrigen Energiekosten. Ein weiteres Merkmal der Poolair-Anlagen ist der modulare Aufbau. Alle vorgefertigten Bauteile werden in einzelnen Modulen geliefert und vor Ort montiert. Auch die Lüftungskanäle werden den baulichen Gegebenheiten angepasst. Damit ist Poolair auch bei Sanierungen gut einsetzbar. Die Ospa-Schwimmbadtechnik im Untergeschoss der Schwimmhalle erwies sich noch als funktionstüchtig und wurde nur einem Service unterzogen. Die eigenwillige polygonale Form des 47 m² großen Schwimmbeckens war dem Grundriss des Wohnhauses geschuldet und musste erhalten bleiben. 9 m in der Längsachse und 5,20 m in der größten Breite bieten genügend Platz zum Schwimmen. Der Bauherr stimmte zu, dass die dunkelblauen Spaltplatten im Becken nicht mehr zeitgemäß waren.



Als neue Beckenauskleidung wählte der Bauherr ein weißes irisierendes Glasmosaik, das dem Poolwasser eine Champagner ähnliche Farbe gibt.

Diese wurden entfernt, und der Pool bekam eine neue Abdichtung spendiert. Bernd Henskes zeigte dem Bauherrn verschiedene Referenzanlagen, bei denen interessante Beckenauskleidungen zum Einsatz gekommen waren. Er entschied sich für ein weißes irisierendes Glasmosaik, welches das Wasser je nach Lichteinfall wie Champagner prickeln lässt. Das Poolwasser wirkt jetzt viel einladender als in der Vergangenheit.

Eine weitere wichtige Sanierungsmaßnahme war die bauphysikalische Aufrüstung der Schwimmhalle. Die vorhandene Dämmung war unzureichend, und die Decke, die von einem plumpen statischen Träger geprägt war, entsprach nicht dem heutigen Stand der Technik. Bernd Henskes holte deshalb mit der Firma Seidel einen weiteren langjährigen Partner mit ins Boot. Die Firma Seidel ist unter anderem auf den Innenausbau und die Gestaltung von Schwimmhallen spezialisiert. Zum einen wurden die Wände und Decke mit Wärmedämmung und Dampfsperre ausgekleidet. Zum anderen konstruierten die Seidel-Techniker eine neue abgehängte Decke, welche die Beckenkontur jetzt nachzeichnet und damit wesentlich harmonischer im Raum wirkt. Außerdem konnte die Decke mit einer Abluftfunktion ausgestattet werden.

Die Gestaltung der Wände im Beckenbereich stellte die nächste Herausforderung dar. Der Bauherr entschied sich für die Natursteinoberfläche „Marius broken Stone“. „Diese fand Zuspruch, weil die Oberfläche aufgrund der Lichtbrechung das Auge nicht langweilt und dabei trotzdem nicht aufdringlich ist“, so Bernd Henskes. „Die Oberfläche trägt außerdem zur guten Raumakustik bei, speichert Wärme und Feuchtigkeit, was das Raumklima begünstigt, und ist aufgrund ihrer Natürlichkeit eine Wandbekleidung, die kurzlebige Trends lange überdauert.“ Der Bodenbelag ums Becken wurde mit dem gleichen Material ausgeführt, um ein einheitliches stimmiges Bild zu schaffen. Damit der Naturstein nicht zu sehr dominiert und um den Raum mehr Leichtigkeit zu vermitteln, schuf der Künstler und Illusionmaler Jens Oelker auf einigen Wänden eine Fantasielandschaft nach den Vorlieben der Bauherrenschaft mit See und Bergpanorama.

Zur Ausstattung der Schwimmhalle gehört auch ein Whirlpool aus dem Programm von RivieraPool. Whirlpool und Schwimmbecken sind über eine Aufbereitungstechnik miteinander verbunden. Der Whirlpool konnte aus technischen Gründen nicht in den Boden versenkt werden. Dafür wurde das alte Glasmosaik, das optisch überhaupt nicht zum Becken passte, durch Maßarbeiten von Marius Naturstein ersetzt. Des Weiteren wurde das Sprudelbecken mit einer eleganten Treppe ausgestattet, die ihm mehr Leichtigkeit und Eleganz vermittelt. „Erfolgreiches Pool-Refitting“, resümiert Bernd Henskes. Das bewährte und am längsten agierende Team in der Schwimmbadbranche, nämlich J.D.-Poolair, Seidel, Jens Oelker und Marius Naturstein haben dieser Schwimmhalle wieder zur neuen Attraktivität verholfen.

Fotos: Tom Bendix



MOSAIKE UND NATURSTEINARBEITEN: Marius Naturstein GmbH, 41069 Mönchengladbach, Tel.: 02161/831374, info@marius-naturstein.de, www.marius-naturstein.de

SCHWIMMBADTECHNIK: Ospa, 73557 Mutlangen, Tel.: 07171/705-0, ospa@ospa.info, www.ospa-schwimmbadtechnik.de

LÜFTUNGSTECHNIK: J.D. Poolair, 72461 Albstadt, Tel.: 07432/98090, info@j-d.de, www.j-d.de

WHIRLPOOL: RivieraPool GmbH, 49744 Geeste-Dalum, Tel. 05937/66-0, info@pools.de, www.pools.de

RAUMGESTALTUNG: Seidel GmbH, 52499 Baesweiler, Tel.: 02401/5048, info@seidel-stuck.de, www.seidel-stuck.de